

	Seite.
IX. Entfaltung und Blüthe	23
Heimfehrende Jünglinge und Jungfrauen. — Die Brautwerbung.—Der Bau der Säge- und der Mahl-Mühle.—Die Village Franklin.—Reiseprediger Berly.—Pastor Plüß.—Dr. Bossard.—Neue Ankommstinge.—Pastor H. A. Winter.—Die Saron's Gemeinde.	
X. Missionen und die Gründung des Missionshauses.....	28
Die Begeisterung des Herrn Pastor H. A. Winter.—Seine Missionsfelder in Wisconsin.—Die „Gedanken über das Missionshaus“.—Pastor J. Bossard, Ph. D.—Das erste Gebäude. — Dr. Mühlmeier. — Das Jubiläum.—In Begleitung des Gouverneurs.	
XI. Anekdoten und Erlebnisse.....	36
Verirrungen im Urwalde.—Eine Nacht im Urwalde.—Verwechslung mit Yankees.—Pastors Leiden.—Fix und Peiter.—„Deu Schindel-Kleuwer.“—Der Missionsschimmel.—Misverstanden.—Schmed-Karl als Dolmetscher.—Einer, der sich zu helfen wußte.—Der Indianerkrieg.—Die Lipper in Missouri.—Ein Apostel, der Heiligen der letzten Tage in der Kolonie.—Der Bürger-Krieg.—Eine Liebesbürde.—Der 4. Juli-Sturm.—Das „Gebölk“ der „Bullfroggs“.—Die Indianer.	
XII. Zweig-Kolonien	51
Die Sprößlinge.—In Clark County, Wis.—In Allamakee, Jasper, Buena Vista und Sac Co., Iowa.—In Jefferson Co., Neb.—Ein stammverwandtes Settlement in Iowa.—Eine ganz lippische Gemeinde in Amerika.	
XIII. Das Settlement in der Gegenwart.....	54
Die Umwälzungen.—Wohlbewirthschaftete Farmen.—Das häusliche Familienleben.—Die Heimgegangenen.—Die jetzigen Alten. — Die Jugend. — Aufmunterung zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens der Kolonie.	